



Einladung

Hiermit lade ich Sie zur 31. Sitzung - Wahlperiode 2014/2020 - des Bauausschusses ein, die
am

Dienstag, dem 03. März 2020, um 19:35 Uhr,

im Sitzungssaal des Rathauses in Elmpt stattfindet.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- | | |
|--|----------------|
| 1) Sanierungsprogramm Gemeindestraßen 2019/2020 | 1424-2014/2020 |
| 2) Nachhaltiges Bauen in der Gemeinde Niederkrüchten | 1428-2014/2020 |
| 3) Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters | |

Nichtöffentlicher Teil

- | | |
|--|----------------|
| 4) Sachstandsbericht Umsiedlung Katholische Grundschule Niederkrüchten | 1427-2014/2020 |
| 5) Kostenkontrolle Baumaßnahmen | 1425-2014/2020 |
| 6) Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters | |

Niederkrüchten, den 19. Februar 2020

gez. Stoltze
Ausschussvorsitzender

Bekanntmachung

Die vorstehende Einladung zur 31. Sitzung - Wahlperiode 2014/2020 - des Bauausschusses am 03. März 2020 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Niederkrüchten, den 19. Februar 2020
Der Bürgermeister

gez. Wassong

Ausgehängt am: 21. Februar 2020

Abgenommen am:



Niederschrift

über die 31. Sitzung - Wahlperiode 2014/2020 - des Bauausschusses
der Gemeinde Niederkrüchten

Verhandelt: Niederkrüchten, den 03. März 2020

Sitzungslokal: Rathaus in Elmpt, Sitzungssaal

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:02 Uhr

Anwesend sind:

1. Ausschussvorsitzender Stoltze, Jörg
2. Ausschussmitglied Bormann, Michael vertritt Wendisch, Martin
3. Ausschussmitglied Dahlke, Hans-Peter
4. Ausschussmitglied Goertz, Marco
5. Ausschussmitglied Gründler, Hans-Jürgen
6. Ausschussmitglied Haese, Detlef
7. Ausschussmitglied Knierim, Otmar
8. Ausschussmitglied Krüger, Volker
9. Ausschussmitglied Lipp, Marianne
10. Ausschussmitglied Meyer, Detlef
11. Ausschussmitglied Niggemeyer, Thomas
12. Ausschussmitglied Polmans, Matthias
13. Ausschussmitglied Reynen, Hermine
14. Ausschussmitglied Schaefer, Dietrich
15. Ausschussmitglied Slaats, Willi
16. Ausschussmitglied Wallrafen, Heinz vertritt Walter, Klaus
17. Ausschussmitglied Wallrafen, Paul Gerd

Seitens der Verwaltung:

1. Herr Hinsen
2. Herr Derix
3. Herr Cüsters

Es fehlen:

1. Ausschussmitglied Walter, Klaus
2. Ausschussmitglied Wendisch, Martin

Öffentlicher Teil

- | | |
|--|----------------|
| 1) Sanierungsprogramm Gemeindestraßen 2019/2020 | 1424-2014/2020 |
| 2) Nachhaltiges Bauen in der Gemeinde Niederkrüchten | 1428-2014/2020 |
| 3) Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters | |

Ausschussvorsitzender Jörg Stoltze eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einberufung zu dieser Sitzung durch Einladung vom 19. Februar 2020 ordnungsgemäß erfolgt ist.

Öffentlicher Teil

1) Sanierungsprogramm Gemeindestraßen 2019/2020

1424-2014/2020

Die im Jahr 2019 geplanten und teilweise bereits durchgeführten Deckensanierungen wurden mit Mitteln der investiven Haushaltsansätze „7.000221 Generalüberholung öffentlicher Verkehrsflächen“ und „7.000319 Radverkehrskonzept“ durchgeführt.

Die Abschnitte Verlängerung Stadionstraße, Verlängerung Schmutzersweg sowie die Sanierung der Goethestraße einschließlich Markierung eines Schutzstreifens wurden mit Mitteln zur Umsetzung des Radwegekonzeptes durchgeführt.

Gleichfalls wurde der letzte Teilabschnitt des Weges entlang des Lindbruches in Richtung Oberkrüchten mit Mitteln aus dem Radwegekonzept saniert. Die Arbeiten wurden durch den Bauhof ausgeführt, die notwendigen Planungsarbeiten erfolgten durch die Verwaltung.

Die Umwandlung des Streckenabschnittes Steinkenrather Weg bis zum RRB wurde mit Mitteln des Haushaltsansatzes zur Sanierung von Gemeindestraßen durchgeführt. Die Vorarbeiten zur Befestigung des Unterbaues wurden bereits bei den Sanierungsarbeiten des RRB durchgeführt, so dass hier mit relativ geringem Aufwand eine dauerhafte Befestigung des Weges erfolgen konnte. Durch die Umwandlung der Oberfläche ist sichergestellt, dass die Mitarbeiter der Kläranlage das Becken, unabhängig von Witterungseinflüssen, jederzeit mit Fahrzeugen sicher erreichen können.

Die Sanierung der Ulmenstraße sowie die daran anschließenden Straßen Akazienweg, Gartenstraße, Eibenweg und Platanenweg werden mit Haushaltsmitteln der Straßensanierung durchgeführt. Entgegen der Ursprungsplanung bzw. den Festlegungen in der Prioritätenliste 2019 konnten die Baumaßnahmen Goethestraße und Ulmenstraße einschl. der angrenzenden Wege nicht im Jahr 2019 ausgeführt werden, da dort noch Kanalsanierungen durchzuführen sind.

Die Goethestraße ist bis zur Poststraße im Februar 2020 saniert worden. Für die Ulmenstraße einschließlich der angrenzenden Wege ist eine Ausführung der Deckensanierungsarbeiten im April 2020 geplant. Die Auftragsvergaben für diese Arbeiten erfolgten im Jahr 2019.

Die Umgestaltung der Poststraße in Elmpt wurde 2019 abgeschlossen. Über die endgültigen Ausbaurkosten wird die Verwaltung kurzfristig informieren, sobald alle Schlussrechnungen vorliegen.

Die Leistungen zum Endausbau der Pestalozzi- und Montessoristraße in Niederkrüchten sowie der Vollausbau der Kirchstraße in Oberkrüchten sind ausgeschrieben. Die Verwaltung informiert den Bauausschuss in der Sitzung über die Ausschreibungsergebnisse.

Die Verwaltung plant, an Hand der Prioritätenliste 2020 folgende Gemeindestraßen durch einen Deckenüberzug zu sanieren:

- Brahmsstraße, Niederkrüchten
- Eichenstraße, Overhetfeld
- An der Heiden, Overhetfeld
- Irisstraße, Overhetfeld
- Wilhelmstraße, Elmpt

Die notwendigen Voruntersuchungen und Ausschreibungen werden zurzeit vorbereitet. Die Verwaltung plant, in den folgenden Jahren die sukzessive Sanierung der Gemeindestraßen im Ortsteil Venekoten durchzuführen. Das Wegenetz innerhalb der Ortslage ist sehr marode und wird jedes Jahr mit erheblichem Aufwand durch den Bauhof notdürftig repariert.

Der Vollausbau der Garten- und Rathausstraße soll planmäßig in den Jahren 2020 bis 2023 erfolgen. Schwerpunktartig werden in diesem Jahr die notwendigen Baumaßnahmen im Bereich der Rathausstraße erfolgen. Nach Abschluss der Kanalarbeiten im 1. Abschnitt beginnen dann die eigentlichen Straßenausbauarbeiten.

Herr Derix erläutert das Sanierungsprogramm der Gemeindestraßen im Einzelnen.

Ausschussmitglied Gründler fragt nach der Ausführung des Schutzstreifens für den Radverkehr an der Goethestraße.

Herr Hinsin erklärt, dass der Schutzstreifen, auf Grund der vorhandenen Straßenbreite, nur einseitig ausgeführt werde.

Ausschussvorsitzender Stoltze weist auf Mängel am Bischof-Stockums-Platz und

Adolph-Kolping-Platz, die als Lagerflächen im Zuge der Baumaßnahme Poststraße genutzt wurden, hin.

Herr Derix erklärt, dass die Mängel bekannt seien und in Kürze behoben würden. Die Grünfläche am Bischof-Stockums-Platz werde als Blühwiese eingesät.

Herr Derix erläutert, dass die Straßen in Venekoten jährlich im Frühjahr zu einem sehr hohen Arbeitsaufwand beim Bauhof führen würden. Durch Frost und Verschleiß zeigten sich immer wieder Schäden in den Straßendecken. Herr Derix gibt an, dass die Gemeinde eine Komplettsanierung aller Straßen in Venekoten in den nächsten Jahren anvisiere.

Der Bauausschuss nimmt die aktualisierte Prioritätenliste zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat mit 16 Stimmen bei einer Gegenstimme die Verwaltung mit der Durchführung der Sanierungen zu beauftragen.

2) Nachhaltiges Bauen in der Gemeinde Niederkrüchten

1428-2014/2020

Mit Schreiben vom 29. Januar 2020 beantragt die CDU-Ratsfraktion, die Verwaltung zu beauftragen, alle anstehenden Sanierungen, Ergänzungs- und Neubauten in energieautarker Bauweise sowie nach dem Prinzip der zirkulären Wertschöpfung umsetzen zu lassen. Die Begründung war dem beiliegenden Antragsschreiben zu entnehmen.

Ausschussmitglied Meyer erklärt, dass die CDU einen Beschlussvorschlag in der Sitzungsvorlage vermissen würde.

Herr Hinsen bringt zum Ausdruck, dass aus Sicht der Verwaltung noch gewisse Unklarheiten bei den Begrifflichkeiten der Thematik vorlägen. Er führt weiterhin aus, dass seitens der Verwaltung das nötige Know-How beschafft werden müsste und eventuell auch differenzierte Vorgehensweisen bei Neu- sowie Um-/Erweiterungsbauten festgelegt werden müssten.

Ausschussmitglied Gründler erbittet eine Konkretisierung des Antrags durch die CDU-Ratsfraktion. Er regt an, dass die CDU am Beispiel des Umbaus der ehem. Hauptschule einmal aufzeige, in welcher Form nachhaltig gebaut werden könnte.

Ausschussvorsitzender Stoltze erachtet eine nachhaltige Bauweise bei Neubauten als

sinnvoll. Erst in einem zweiten Schritt sollten Sanierungs- und Umbaumaßnahmen nach den Prinzipien umgesetzt werden.

Ausschussmitglied Lipp begrüßt den Antrag der CDU-Ratsfraktion, mahnt aber gleichzeitig an, dass Vorhaben, die nach den Prinzipien der zirkulären Wertschöpfung umgesetzt würden, sehr kosten- und zeitintensiv würden.

Herr Hinsen sagt dem Bauausschuss zu, dass die Verwaltung einen Fachmann zu der Thematik kontaktieren werde, der in einer der nächsten Bauausschusssitzung zu dem Thema referieren werde.

3) Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Der Ausschussvorsitzender schließt die Sitzung.

gez. Stoltze
Ausschussvorsitzender

gez. Cüsters
Schriftführer



Gemeinde Niederkrüchten
Der Bürgermeister
Hoch- und Straßenbau
Aktenzeichen: 66 12 17 /00

Niederkrüchten, den 19.02.2020

Vorlagen-Nr. 1424-2014/2020

Sachbearbeiter: Hermann Derix

öffentlich

Beratungsweg

Bauausschuss

03.03.2020

Sanierungsprogramm Gemeindestraßen 2019/2020

Sachverhalt:

Die im Jahr 2019 geplanten und teilweise bereits durchgeführten Deckensanierungen wurden mit Mitteln der investiven Haushaltsansätze „7.000221 Generalüberholung öffentlicher Verkehrsflächen“ und „7.000319 Radverkehrskonzept“ durchgeführt.

Die Abschnitte Verlängerung Stadionstraße, Verlängerung Schmutzersweg sowie die Sanierung der Goethestraße einschließlich Markierung eines Schutzstreifens wurden mit Mitteln zur Umsetzung des Radwegekonzeptes durchgeführt.

Gleichfalls wurde der letzte Teilabschnitt des Weges entlang des Lindbruches in Richtung Oberkrüchten mit Mitteln aus dem Radwegekonzept saniert. Die Arbeiten wurden durch den Bauhof ausgeführt, die notwendigen Planungsarbeiten erfolgten durch die Verwaltung.

Die Umwandlung des Streckenabschnittes Steinkenrather Weg bis zum RRB wurde mit Mitteln des Haushaltsansatzes zur Sanierung von Gemeindestraßen durchgeführt. Die Vorarbeiten zur Befestigung des Unterbaues wurden bereits bei den Sanierungsarbeiten des RRB durchgeführt, so dass hier mit relativ geringem Aufwand eine dauerhafte Befestigung des Weges erfolgen konnte. Durch die Umwandlung der Oberfläche ist sichergestellt, dass die Mitarbeiter der Kläranlage das Becken, unabhängig von Witterungseinflüssen, jederzeit mit Fahrzeugen sicher erreichen können.

Die Sanierung der Ulmenstraße sowie die daran anschließenden Straßen Akazienweg, Gartenstraße, Eibenweg und Platanenweg werden mit Haushaltsmitteln der Straßensanierung durchgeführt. Entgegen der Ursprungsplanung bzw. den Festlegungen in der Prioritätenliste 2019 konnten die Baumaßnahmen Goethestraße und Ulmenstraße einschl. der angrenzenden Wege nicht im Jahr 2019 ausgeführt werden, da dort noch Kanalsanierungen durchzuführen sind.

Die Goethestraße ist bis zur Poststraße im Februar 2020 saniert worden. Für die Ulmenstraße einschließlich der angrenzenden Wege ist eine Ausführung der Deckensanierungsarbeiten im April 2020 geplant. Die Auftragsvergaben für diese Arbeiten erfolgten im Jahr 2019.

Die Umgestaltung der Poststraße in Elmpt wurde 2019 abgeschlossen. Über die endgültigen Ausbaukosten wird die Verwaltung kurzfristig informieren, sobald alle Schlussrechnungen vorliegen.

Die Leistungen zum Endausbau der Pestalozzi- und Montessoristraße in Niederkrüchten sowie der Vollausbau der Kirchstraße in Oberkrüchten sind ausgeschrieben. Die Verwaltung informiert den Bauausschuss in der Sitzung über die Ausschreibungsergebnisse.

Die Verwaltung plant, an Hand der Prioritätenliste 2020 folgende Gemeindestraßen durch einen Deckenüberzug zu sanieren:

- Brahmsstraße, Niederkrüchten
- Eichenstraße, Overhetfeld
- An der Heiden, Overhetfeld
- Irisstraße, Overhetfeld
- Wilhelmstraße, Elmpt

Die notwendigen Voruntersuchungen und Ausschreibungen werden zurzeit vorbereitet.

Die Verwaltung plant, in den folgenden Jahren die sukzessive Sanierung der Gemeindestraßen im Ortsteil Venekoten durchzuführen. Das Wegenetz innerhalb der Ortslage ist sehr marode und wird jedes Jahr mit erheblichem Aufwand durch den Bauhof notdürftig repariert.

Der Vollausbau der Garten- und Rathausstraße soll planmäßig in den Jahren 2020 bis 2023 erfolgen. Schwerpunktmäßig werden in diesem Jahr die notwendigen Baumaßnahmen im Bereich der Rathausstraße erfolgen. Nach Abschluss der Kanalarbeiten im 1. Abschnitt beginnen dann die eigentlichen Straßenausbauarbeiten.

Beschlussvorschlag:

Die aktualisierte Prioritätenliste wird beschlossen und die Verwaltung mit der Durchführung der Sanierungen beauftragt.

Finanzielle Auswirkungen:		Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	
Es stehen Mittel zur Verfügung:		Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	
PSP-Element bzw. Kostenstelle/ Sachkonto:		Verschiedene investive Projekte				
Kosten der Maßnahme in Euro						
Folgekosten in Euro						
Erläuterungen:						
Rechtsgrundlage:	gesetzliche Grundlage	<input checked="" type="checkbox"/>	vertragliche Verpflichtung	<input type="checkbox"/>	Freiwillige Selbstverwaltungsangelegenheit	<input checked="" type="checkbox"/>

Anlage:

Prioritätenliste 2020

gez. Wassong

Prioritätenliste Straßenausbau bzw. - sanierung und Erschließungsmaßnahmen

Stand: August 2018

Straßen- schlüssel	Ortsteil	Straßenname	Beschreibung Abschnitt	Maßnahme	ca. Fläche	Einheit	Einheits- preis	Kosten, brutto	geplante Ausführung
Sanierung									
7316	Niederkrüchten	Oberkrüchtener Weg	von Mittelstraße bis Schule	Oberfläche anfräsen dann 4 cm Asphaltdeckschicht aufbringen	2.150,00	qm	35,00 €	75.250,00 €	2021
7310	Niederkrüchten	Mozartstraße	von Brahmstr. bis Ende	Oberfläche anfräsen dann 4 cm Asphaltdeckschicht aufbringen	810,00	qm	35,00 €	28.350,00 €	
7337	Niederkrüchten	Ulmenstraße	von Erkelenzer Str. bis Ende	Oberfläche anfräsen dann 4 cm Asphaltdeckschicht aufbringen	3.210,00	qm	35,00 €	112.350,00 €	verschoben 2020, wegen Kanal
7319	Niederkrüchten	Platanenweg	von Ulmenstraße bis Ende	Oberfläche anfräsen dann 4 cm Asphaltdeckschicht aufbringen	560,00	qm	35,00 €	19.600,00 €	verschoben 2020, wegen Kanal
7276	Niederkrüchten	Eibenweg	von Ulmenstraße bis Ende	Oberfläche anfräsen dann 4 cm Asphaltdeckschicht aufbringen	580,00	qm	35,00 €	20.300,00 €	verschoben 2020, wegen Kanal
7252	Niederkrüchten	Akazienweg	Anfang bis Ende	Oberfläche anfräsen dann 4 cm Asphaltdeckschicht aufbringen	1.100,00	qm	35,00 €	38.500,00 €	verschoben 2020, wegen Kanal
7286	Niederkrüchten	Gartenstraße	von Ulmenstraße bis An Felderhausen	Oberfläche anfräsen dann 4 cm Asphaltdeckschicht aufbringen	757,00	qm	35,00 €	26.495,00 €	verschoben 2020, wegen Kanal
7121	Elmpt	Steinkenrath	von Hs.Nr 17 bis Becken	8cm Asphalttragdecksicht	980,00	qm	20,00 €	19.600,00 €	erledigt
7047	Elmpt	Goethestraße	Hauptstraße bis Kreisverkehr	Oberfläche anfräsen dann 4 cm Asphaltdeckschicht aufbringen	3.500,00	qm	35,00 €	122.500,00 €	verschoben 2020, wegen Kanal Ausführung Jan 20
7004	Elmpt	Am Friedhof	Poststraße bis Goethestraße	Oberfläche anfräsen dann 4 cm Asphaltdeckschicht aufbringen	420,00	qm	35,00 €	14.700,00 €	verschoben 2020, wegen Kanal
7425	Laar	Bornerstr.	von Kreuzung L 372 bis Hausnr. 42	Oberfläche anfräsen dann 4 cm Asphaltdeckschicht aufbringen	3.250,00	qm	35,00 €	113.750,00 €	
7324	Niederkrüchten	Ringstraße	von Am Freibad bis Am Freibad	Oberfläche anfräsen dann 4 cm Asphaltdeckschicht aufbringen	935,00	qm	40,00 €	37.400,00 €	2020
7265	Niederkrüchten	Brahmstraße	Von Mittelstraße bis Kreuzung Brempter Weg	Oberfläche anfräsen dann 4 cm Asphaltdeckschicht aufbringen	710,00	qm	40,00 €	28.400,00 €	2020
7175	Overhetfeld	Eichenstr.	von Dilborner Straße bis Ende	Oberfläche anfräsen dann 4 cm Asphaltdeckschicht aufbringen	700,00	qm	40,00 €	28.000,00 €	2020
7154	Overhetfeld	An der Heiden	von An der Kapelle bis Schwalmweg	Oberfläche anfräsen dann 4 cm Asphaltdeckschicht aufbringen	1.200,00	qm	40,00 €	48.000,00 €	2020

7194	OverhETFeld	Iristraße	Angang bis Ende	Oberfläche anfräsen dann 4 cm Asphaltdeckschicht aufbringen	850,00	qm	40,00 €	34.000,00 €	2020
7167	OverhETFeld	Diesberg	von Dilborner Straße bis Ende	Oberfläche anfräsen dann 4 cm Asphaltdeckschicht aufbringen	1.300,00	qm	40,00 €	52.000,00 €	wegen großer Kanalschäden schieben
7146	Elmpt	Wilhelmstraße	von Schulstraße bis Hauptstraße	Oberfläche anfräsen dann 4 cm Asphaltdeckschicht aufbringen	1.300,00	qm	40,00 €	52.000,00 €	2020
7066	Elmpt	Industriestr.	Alte Zollstraße bis Ende	Oberfläche anfräsen dann 4 cm Asphaltdeckschicht aufbringen	1.800,00	qm	35,00 €	63.000,00 €	2022
7151	Venekoten	Venekotenweg	Anfang bis Ende	Oberfläche anfräsen dann 4 cm Asphaltdeckschicht aufbringen	6.200,00	qm	35,00 €	217.000,00 €	2021
							Gesamtsumme	1.151.195,00 €	
Vollausbau									
7286 7323	Niederkrüchten	Gartenstraße Rathausstraße	Höhe Volksbank bis An Felderhausen	Planung, ohne Kanal	1,00	Stck	80.000,00 €	80.000,00 €	2019
7286 7323	Niederkrüchten	Gartenstraße Rathausstraße	1. BA Oberkrüchtener Weg bis Mittelstraße	Nebenkosten	1,00	Stck	16.500,00 €	16.500,00 €	2020
7286 7323	Niederkrüchten	Gartenstraße Rathausstraße	1. BA Oberkrüchtener Weg bis Mittelstraße	Beleuchtung	1,00	Stck	12.500,00 €	12.500,00 €	2020
7286 7323	Niederkrüchten	Gartenstraße Rathausstraße	1. BA Oberkrüchtener Weg bis Mittelstraße	Bepflanzung	1,00	Stck	5.000,00 €	5.000,00 €	2020
7286 7323	Niederkrüchten	Gartenstraße Rathausstraße	1. BA Oberkrüchtener Weg bis Mittelstraße	Ausbau, ohne Kanal	1,00	Stck	312.000,00 €	312.000,00 €	2020
7286	Niederkrüchten	Gartenstraße	2. BA An Felderhausen bis Oberkrüchtener Weg	Nebenkosten	1,00	Stck	16.500,00 €	16.500,00 €	2021
7286	Niederkrüchten	Gartenstraße	2. BA An Felderhausen bis Oberkrüchtener Weg	Beleuchtung	1,00	Stck	12.500,00 €	12.500,00 €	2021
7286	Niederkrüchten	Gartenstraße	2. BA An Felderhausen bis Oberkrüchtener Weg	Bepflanzung	1,00	Stck	5.000,00 €	5.000,00 €	2021
7286	Niederkrüchten	Gartenstraße	2. BA An Felderhausen bis Oberkrüchtener Weg	Ausbau, ohne Kanal	1,00	Stck	330.000,00 €	330.000,00 €	2021
7491	Oberkrüchten	Püttstraße	von Meinfelder Straße bis An der Meer	Vollausbau in Pflaster- oder Asphaltbauweise	1.500,00	qm	175,00 €	262.500,00 €	
7479	Oberkrüchten	Kirchstr.	von Meinfelder Straße bis Burgstr.	Vollausbau in Pflaster- oder Asphaltbauweise	900,00	qm	343,00 €	308.700,00 €	2020
7476	Oberkrüchten	Im Winkel	von Meinfelder Str. bis An der Meer	Vollausbau in Pflaster- oder Asphaltbauweise	1.400,00	qm	175,00 €	245.000,00 €	
7477	Oberkrüchten	In der Stiege	von Meinfelder Str. bis Ende	Vollausbau in Pflaster- oder Asphaltbauweise	2.000,00	qm	175,00 €	350.000,00 €	
7458	Dam	Wilhelm-Brester-Straße	von Kreuzung L 372 bis Straße Dam	Vollausbau in Pflaster- oder Asphaltbauweise	1.900,00	qm	175,00 €	332.500,00 €	
							Gesamtsumme	2.288.700,00 €	



Gemeinde Niederkrüchten
 Der Bürgermeister
 Hoch- und Straßenbau
 Aktenzeichen: 65 10 01

Niederkrüchten, den 19.02.2020

Vorlagen-Nr. 1428-2014/2020

Sachbearbeiter: Tobias Hinsen

öffentlich

Beratungsweg

Bauausschuss

03.03.2020

Nachhaltiges Bauen in der Gemeinde Niederkrüchten

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 29. Januar 2020 beantragt die CDU-Ratsfraktion, die Verwaltung zu beauftragen, alle anstehenden Sanierungen, Ergänzungs- und Neubauten in energieautarker Bauweise sowie nach dem Prinzip der zirkulären Wertschöpfung umsetzen zu lassen. Die Begründung ist dem beiliegenden Antragsschreiben zu entnehmen.

Über die künftigen Vorgaben und Ziele bei der Umsetzung von Hochbauprojekten soll auf Basis des Antrags der CDU-Ratsfraktion in der Sitzung beraten werden.

Finanzielle Auswirkungen:			Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input checked="" type="checkbox"/>
Es stehen Mittel zur Verfügung:			Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
PSP-Element bzw. Kostenstelle/ Sachkonto:			/			
Kosten der Maßnahme in Euro						
Folgekosten in Euro						
Erläuterungen:						
Rechtsgrundlage:	gesetzliche Grundlage	<input type="checkbox"/>	vertragliche Verpflichtung	<input type="checkbox"/>	Freiwillige Selbstverwaltungsangelegenheit	<input checked="" type="checkbox"/>

Anlage: Antrag der CDU-Ratsfraktion vom 29. Januar 2020

gez. Wassong



Niederkrüchten, den 29.01.2020

Antrag

der Fraktion der CDU

Nachhaltiges Bauen in der Gemeinde Niederkrüchten

I. Vorbemerkung:

Weniger Rohstoffe, emissionsarme Baustoffe, ökologische Kreislaufwirtschaft: Nachhaltiges Bauen soll den Menschen und der Umwelt nutzen.

Im Bundesbau ist nachhaltiges Bauen seit vielen Jahren ein selbstverständlicher Teil der Planungs- und Bauprozesse. Auch der Kreis Viersen hat dies aufgegriffen. Der Neubau des Kreisarchivs erfolgt nach den Prinzipien der zirkulären Wertschöpfung. Das heißt, alle Baustoffe und Einrichtungsgegenstände sollen wiederverwendbar sein und das Gebäude mehr Energie erzeugen als verbrauchen. Schwindende Ressourcen machen es unerlässlich, den Materialeinsatz im Bauwesen zu überdenken und rohstoffschonender zu gestalten. Das neue Straßenverkehrsamt und eine Förderschule sind weitere Bauprojekte des Kreises, die nach diesem Prinzip realisiert werden.

Die CDU-Fraktion möchte das nachhaltige Planen, Bauen, Nutzen und Betreiben von Gebäuden auch in Niederkrüchten voranbringen. Sie regt deshalb an, alle anstehenden Sanierungen, Ergänzungs- und Neubauten in unserer Heimatgemeinde nach dem Prinzip der zirkulären Wertschöpfung umzusetzen.

Der Bau von weiteren Kindertagesstätten in Elmpt und Niederkrüchten und die Sanierung des Freibads bieten nach Ansicht der CDU-Fraktion Gelegenheit, der Vorbildrolle der Gemeinde gerecht zu werden und nach den Prinzipien der Nachhaltigkeit zu bauen.

II. Der Rat der Gemeinde Niederkrüchten beschließt:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, alle anstehenden Sanierungen, Ergänzungs- und Neubauten in energieautarker Bauweise sowie nach dem Prinzip der zirkulären Wertschöpfung umsetzen zu lassen.

Danach müssen alle verwendeten Materialien später in anderer Form weiter zum Einsatz kommen. Diese Bauweise schont wertvolle Ressourcen und erzeugt mehr Energie als sie verbraucht.

Johannes Wahlenberg

und die Fraktion der CDU